

Inhalt

Das Seminar gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Verfahren und Chancen, die Sie im eigenen Unternehmen mit der Nanotechnologie realisieren können. Einer allgemeinverständlichen Einführung in den Bereich der Nanotechnologien und insbesondere in die grundlegenden Begriffe der Chemischen Nanotechnologie und ihren Anwendungen folgen Referate über die ganze Breite des funktionellen Oberflächendesigns.

Mit den Experten diskutieren Sie Ansatzpunkte für den eigenen Innovationsprozess und erörtern Optionen für mögliche Entwicklungspartnerschaften. Zahlreiche Beispiele belegen, dass Nanotechnologie nicht länger Zukunftsmusik, sondern Innovationsmotor ist und für klare Wettbewerbsvorteile bei nur geringen Kosten sorgt. Die Teilnehmer erhalten im Anschluss an die Veranstaltung ein Zertifikat.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Produktionsleiter, Konstrukteure, Produktentwickler und Anwendungstechniker aus Unternehmen entlang der automatisierten Wertschöpfungskette, die sich durch eine Verbesserung ihrer Produkte oder Produktionsprozesse einen Marktvorteil verschaffen wollen.

Referenten

- **Dr. Martin Schubert**
ist Geschäftsführer des cc-NanoChem e. V. in Saarbrücken
- **Dr. Carsten Becker-Willinger**
leitet die Arbeitsgruppe Nanomere am INM in Saarbrücken
- **Dr. Péter Krüger**
leitet die Working Group Nanotechnologie bei Bayer in Leverkusen
- **Karsten Bleymehl**
ist Projektmanager bei Material ConneXion Cologne in Köln
- **Dr. Stefan Goedicke**
ist Abteilungsleiter bei der Nano-X GmbH in Saarbrücken
- **Michael Jung**
ist Vorstand (COO) der Nanogate AG in Saarbrücken
- **Dr. Georg Wagner**
ist Geschäftsführer der NTC Nano Tech Coatings in Tholey
- **Dr. Marius Kölbel**
war bis 2006 Koordinator des cc-NanoChem und arbeitet seitdem als freier Technologie-Berater in Köln

Leitung

Dr. Martin Schubert
Kompetenzzentrum cc-NanoChem e. V.

Seminarprogramm

- 8:45 Ankunft / Registrierung
- 9:15 **Begrüßung**
Dr. Martin Schubert (cc-NanoChem e. V. / INM gGmbH)
- 9:30 **Was ist Nanotechnologie?**
Grundlagen und Anwendungsbereiche
Dr. Martin Schubert
- 10:00 **Funktionelle Beschichtungen -**
Neue Materialien mit maßgeschneiderten Eigenschaften
Dr. Carsten Becker-Willinger (INM gGmbH)
- 11:00 Kaffeepause
- 11:30 **Nanotechnologie in der automobilen**
Wertschöpfungskette
Dr. Péter Krüger (Bayer Material Science AG)
- 12:00 **Material ConneXion Cologne -**
Die Bibliothek innovativer Materialien
Dipl.-Des. Karsten Bleymehl (Material ConneXion)
- 12:30 Gemeinsames Mittagessen
Restaurant „Die Zeit der Kirschen“ (inklusive)
- 14:30 Führung durch die Materialbibliothek (optional)
- 15:00 **Neue Funktionalitäten für Metalle durch innovative**
Beschichtungen der Nanotechnologie
Dr. Stefan Goedicke (Nano-X GmbH)
- 15:30 **Nanotechnologie für die Produktveredelung von**
Automobilkomponenten
Michael Jung (Nanogate AG)
- 16:00 **Korrosionsschutz und Easy-to-Clean-Eigenschaften**
durch Nanobeschichtungen
Dr. Georg Wagner (NTC Nano Tech Coatings GmbH)
- 16:30 Kaffeepause
- 17:00 **Nanotechnologie – Herausforderungen für**
Arbeits-, Umwelt- und Verbraucherschutz
Dr. Marius Kölbel (materialinnovation.de)
- 17:30 **Abschlussbesprechung**
Diskussion mit den Referenten
Dr. Marius Kölbel / Dr. Martin Schubert
- 18:00 Veranstaltungsende

Kompetenzzentrum cc-NANOChem e. V.

Das cc-NanoChem ist das führende deutsche Netzwerk für innovative Werkstoffe auf Basis der Chemischen Nanotechnologie. Das Kompetenzzentrum wurde 1999 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung ins Leben gerufen und im Herbst 2006 in einen gemeinnützigen Verein überführt.

Dieser bietet Unternehmen, Forschungsinstituten, Gründern und Investoren eine gemeinsame Plattform für Kooperation, Austausch, Weiterbildung und den Kontakt mit der Öffentlichkeit. Unter den Mitgliedern des Vereins finden sich Unternehmen der chemischen Industrie, innovative Nanotechnologie-Firmen sowie Universitäten und anwendungsorientierte Forschungsinstitute der Leibniz-Gemeinschaft und der Fraunhofer-Gesellschaft.

Das cc-NanoChem ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Nanotechnologiekompetenzzentren in Deutschland (AGeNT-D) und wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

www.cc-nanochem.de

INM

Die Geschäftsstelle des cc-NanoChem e. V. befindet sich am Saarbrücker Leibniz-Institut für Neue Materialien gGmbH (INM), das den Verein auch organisatorisch und infrastrukturell unterstützt.

Als international renommierter Wegbereiter der Chemischen Nanotechnologie kann das INM auf Hunderte industrielle Entwicklungsprojekte und eine Vielzahl bereits am Markt etablierter Produkte verweisen. Beispiele sind:

- Optisch hochwertige Beschichtung zur Farbtönung von Fensterscheiben im Automobilbau
- Antihaft- und Korrosionsschutzbeschichtung von Ventilen der Abgasrückführung in PKW-Dieselmotoren
- Antihaftbeschichtung für große Transportwalzen in Papiermaschinen
- Antihaftbeschichtung in Anlagen zur Teppichherstellung
- Anorganisch gebundene umweltfreundliche Glasfaserdämmplatten ohne Vergiftungsgefahr im Brandfall
- Neuartige Brandschutzgele für Fenster und Türen
- Intelligente Kratzfestversiegelung des neuen europäischen Scheckkarten-Führerscheins
- Hitzefeste Kratzfestbeschichtung für Hausgeräte
- Kompakter Nanokatalysator zur Geruchsvernichtung

Das INM hält weltweit etwa 130 Patente auf dem Gebiet der Chemischen Nanotechnologie und gehört damit international zu den Top 5. Aus dem Institut hervorgegangen sind seit 1999 insgesamt elf Ausgründungen, darunter Nano-X, Nanogate und NTC.

www.inm-gmbh.de



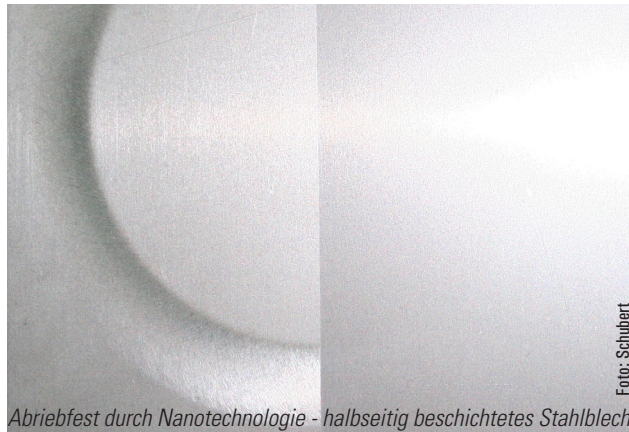
Leibniz-Institut für
Neue Materialien

Chemische Nanotechnologie

In der Automobilbranche wachsen die Anforderungen der Industrie an die rund 1.870 Zulieferbetriebe ständig. Der Kostendruck ist enorm, und die geforderten Systeme sind mit herkömmlichen Technologien kaum zu realisieren. Innovation ist der Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg für mittelständische Zulieferer.

Eine Vielzahl von Lösungen für die Verbesserung von Produkten oder Produktionsprozessen bietet die Chemische Nanotechnologie. Sie eröffnet ein gewaltiges Potenzial für bislang undenkbar Werkstoffe, die nicht nur völlig neue Eigenschaften besitzen, sondern sich durch chemische Synthesen auch wirtschaftlich in den gefragten kleinen Mengen herstellen lassen.

Verbesserte Kratz- und Abriebfestigkeit, Korrosionsschutz, Easy-to-clean-, Anti-Reflex- und Anti-Haft-Eigenschaften sind nur ein Teil des technischen Repertoires, das eine neue Vielfalt von Anwendungen ermöglicht. Sie verschaffen Zulieferbetrieben entscheidende Alleinstellungsmerkmale und bedeutende Wettbewerbsvorteile.



www.cc-nanochem.de

Organisatorisches

Veranstaltungsort

Material ConneXion® Cologne
Lichtstraße 43g
50825 Köln

Termin

Dienstag, 05.06.2007, 9:15 - 18:00 Uhr



Kosten

470 EUR inkl. Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen. Das Seminar ist teilweise mehrwertsteuerfrei. Mitglieder des cc-NanoChem e. V. zahlen nur 379 EUR.

Anmeldung

Ein Fax-Anmeldeformular sowie den Verweis auf die Online-Anmeldung finden Sie unter <http://www.cc-nanochem.de/>. Zur Online-Anmeldung kommen Sie auch direkt über unser Veranstaltungsportal unter <https://nanoevents.de/>.

Unterlagen

Unterlagen zu den Vorträgen werden den Teilnehmern in gedruckter Form und auf CD zur Verfügung gestellt.

Unterkunft / Anreise

Hinweise zu den Hotels in der Nähe sowie eine Anfahrtsskizze finden Sie auf unserer Homepage.

Leitung / Organisation

Dr. Martin Schubert
cc-NANOChem e. V. / Leibniz-Institut für Neue Materialien
Im Stadtwald, Geb. D2 2
66123 Saarbrücken
Telefon: (0681) 9300-399
Telefax: (0681) 9300-223
organisation@nanoevents.de oder
koordination@cc-nanochem.de



cc-NANOChem e. V.

Kompetenzzentrum
Chemische Nanotechnologie
für Neue Werkstoffe

Innovationen durch Nanotechnologie:

Mehrwert für Zulieferer der Automobilindustrie

Tagesseminar für
Produktionsleiter, Entwickler und Techniker

Köln, 05. Juni 2007

